



Institut Simone Weil

Lehrhaus für Psychologie und Spiritualität

ORGANISATION

Zertifizierte Weiterbildung für Leitungsverantwortliche

im Bildungs- und Gesundheitswesen,
in Betrieben und Verwaltungen unserer
interkulturellen und interreligiösen Gesellschaft

Leadership Sinnzentriert

- tiefenpsychologisch fundiert
 - interaktionell strukturiert
 - lösungsorientiert
- über insgesamt 8 Tage in einer gleichbleibenden und
die Berufe übergreifende Trainingsgruppe.
Beginn 19:00h, Ende 12:00h.

Neue Terminplanung für Präsenzformat! Stand 13. Mai 2021

Modul 1	Grundlagen - Leitungstheorie , 3 Tage Do 08. Juli - So 11. Juli 2021
Modul 2	Leadership – Leiten durch Persönlichkeit 2 Tage Freitag 03. September bis Sonntag 05. September 2021 (2 Tage)
Modul 3	Anwendung – Leitungspraxis 3 Tage Do 18. Nov. (19:00h) bis So 21. Nov. (12:00h)
Leitungsteam	Dr. phil., Dipl. theol. Markus Grun, Supervisor und Coach, DGSv, ISW Dr. theol. Bettina-Sophia Karwath, Master of community (tf TZI/IR ¹)
Ort - Unterkunft	Hotel Deppisch in Marktheidenfeld angefragt;
Kursgebühr	Euro 3600 (dreitausend-sechshundert) in drei Raten zu je Euro 1200 (eintausend-zweihundert) zum 25. Juni, 20. August, 20. Oktober 2021 per Einzugsverfahren.
Anmeldung	www.lehrhaus.de . Termine / Veranstaltungen. Veranstaltung anklicken und bei „Teilnehmen“ ein Häkchen setzen. Anmeldeschluss: 20. Juni 2021; die ausführliche Beschreibung erhalten Sie unter: kontakt@lehrhaus.de

Friedenstraße 14
97828 Marktheidenfeld
++0049 (0) 93911330
kontakt@lehrhaus.de

Bankverbindung
IBAN DE39 790 500 000 047 655 733
BIC BYLADEM1SWU

Steuernummer
231/109/70021

Mitglied in den Fachgesellschaften

- Intern. Gesellschaft für Tiefenpsychologie, München
- World Council for Psychotherapy (WCP), Wien

www.lehrhaus.de

¹ IR: International **R**egistriert im Europäischen Amt für Geistiges Eigentum, EUIPO





Leadership Sinnzentriert

in der zertifizierten Methode *tf TZI/IR¹*,
*tiefenpsychologisch fundierte und
an Aufgaben orientierte Interaktion*

Unsere Fortbildung

Leadership Sinnzentriert

richtet sich an angehende und erfahrene Führungskräfte
in Verwaltung und in Betrieben, im Bildungs- und Gesundheitswesen.

Gute Führungskräfte

initialisieren Veränderungen in allen Bereichen unserer interkulturellen und interreligiösen Gesellschaft. Das Verhalten der Führungskräfte prägen erfahrbar die Werte ihrer Organisation. Eine integrale Führungspersönlichkeit tut was sie sagt. Sie bindet die MitarbeiterInnen konsequent ein in die Gestaltung ihrer Organisation.

Die Vorbildfunktion der Führungskraft

- setzt Impulse für Motivation und Verhalten der unmittelbaren MitarbeiterInnen,
- schafft ein Klima der Kreativität und Produktivität,
- prägt die Philosophie der jeweiligen Institution nach innen und außen.

Das praxisorientierte Seminar

- begleitet die TeilnehmerInnen in den verschiedenen Aspekten ihrer jeweiligen Leitungsposition,
- hilft, den persönlichen Führungsstil tiefenpsychologisch zu verstehen und praxisrelevant weiter zu entwickeln.

Die drei Module (live-online) über insgesamt 8 Trainingstage bauen thematisch aufeinander auf und sind deshalb nur insgesamt zu buchen.

Seite 1 von 3

¹ International **R**egistriert im Europäischen Amt für Geistiges Eigentum EUIPO

Modul 1: Grundlagen – Leitungstheorie

Wir werden mithilfe von kurzen Theorie-Inputs die Leitungsaufgaben benennen und im Hinblick auf die Herausforderungen der TeilnehmerInnen konkretisieren:

- Change- und Transformationsprozesse: Das Konzept Sinn
- Diversity Management: Der Sinn in der Vielfalt
- Agiles Arbeiten: Der Sinn von Fehlern
- Nähe in der Distanz: Sinn kommunizieren

Ziel ist es, persönliche Erfahrungen und Fragen in die lokale und globale Entwicklung einzuordnen und durch die Sichtweise der tf TZI/IR inspiriert zu werden.

Modul 2: Leiten durch Persönlichkeit - Macht und Autorität

In jeder beruflichen Rolle ist es notwendig, sich mit fremder und eigener Autorität auseinander zu setzen. Entscheidend ist die persönliche Antwort auf Fragen wie:

- *Welche biografischen Erinnerungen lösen das Wort „Autorität“ in mir aus?*
- *Wo und wie unterscheide ich meine Person-Autorität von meiner Fachkompetenz?*
- *Welche aktuellen Rollenvorbilder bestimmen mich?*

Wir bieten die Möglichkeit, die eigenen konkreten Erfahrungen im Führen und Leiten nach der speziellen Strukturanalyse der tf TZI/IR so zu optimieren, dass Sachbezüge und Menschlichkeit nie auseinander driften. Bezugspunkt ist die Wahrnehmung im „Hier und Jetzt“, dem Schnittpunkt zwischen Herkunft und Zukunft.

Modul 3: Leitungspraxis – Gesprächsführung im Leitungsalltag

Grundbausteine des Leitungsalltags sind Gespräche. Unsere Zeit der explodierenden Online-Formate, des home office und der Video Konferenzen unterstreicht noch einmal die Bedeutung der Kommunikations-Kompetenz. Das Ziel ist es, den eigenen Kommunikationsstil zu erfassen, bzw. zu erweitern. Denn die kongruente Kommunikation einer Führungskraft ist jene Energie, die die Ressourcen der MitarbeiterInnen zu entschlüsseln vermag:

- Auf Gefühle achten – bei sich und im Gegenüber,
- Fremde Standpunkte für sich selbst erschließen,
- Empathie zeigen im Wort, im Verhalten, in der Beobachtung.